

Herwig Duschek, 30. 1. 2012

www.gralsmacht.com

827. Artikel zu den Zeitereignissen

Die Jahre 2012-2015! (10)

(Folgenden Hinweis bekam ich mehrfach: *Es kursiert momentan eine Power Point Präsentation unter dem Titel: "Das Leben ist wunderschön", "Life is beautiful", "La vida es bella". Bitte auf gar k e i n e n Fall öffnen. Bitte sofort löschen. Beim Öffnen dieser Mail erscheint der Text: "It is too late now, your life is no longer beautiful", "Jetzt ist es zu spät, dein Leben ist nicht mehrwunderschön", "Ahora es tarde, su vida no es mas bella". Danach verschwinden alle Daten aus deinem PC, und die Person die dir diese Mail geschickt hat, hat Zugang zu allen deinen Informationen, Mail-Postfächern und Passwörtern. Dies ist der neueste Virus, der seit Samstag Abend kursiert. Kein Antivirenprogramm ist fähig ihn zu vernichten. Ein Hacker namens "LifeOwner" hat ihn eingeschleust und will so viele PCs wie möglich vernichten¹.*) (Ich schließe an Artikel 826 an.)

Ich komme nun zu einem Thema, daß wohl am schwersten zu verstehen ist, weil etwas Vergleichbares – meines Erachtens – noch nie in der (inkarnierten) Menschheit eingetreten ist – Kriege, Weltkriege² gab es und Zivilisationsuntergänge³.



(Der Komet Hale-Bop wird als ...der Große Komet von 1997 bezeichnet. Er war wahrscheinlich der am meisten beobachtete Komet des 20. Jahrhunderts und einer der hellsten für mehrere Jahrzehnte. Der Komet konnte über einen Zeitraum von 18 Monaten freiäugig gesehen werden⁴. Rudolf Steiner sagte über diesen Kometen: *Und so wird auch das mit dem zweihörnigen [apokalyptische] Tier⁵, was ich Ihnen ausgeführt habe, auf die Kometengestalt bezogen: der Komet mit den zwei Schwänzen⁶.*)

(Aus Artikel 521, S. 4-8, aktualisiert:) Satan (Sorat?) – so Rudolf Steiner⁷ –... *will nicht bloß die Menschheit aus ihrer Bahn bringen, sondern die ganze Erde. Diese Macht ist vom menschlich-irdischen Standpunkt aus gesehen ein furchtbarer Widersacher der Gottheit. ... Die Bahnen der Kometen, soweit sie innerhalb unseres planetarischen Kosmos liegen, ganz und gar nicht überein mit den Bahnen der Planeten.*

¹ Der Inhalt wird von mir ungeprüft weitergegeben.

² Wenn auch der Dritte Weltkrieg in seinen Ausmaßen alles vorangegangene in den Schatten stellen wird.

³ Atlantis und Lemurien (siehe Rudolf Steiner *Geheimwissenschaft im Umriß*, GA 13)

⁴ <http://de.wikipedia.org/wiki/Hale-Bopp>

⁵ Johannes-Apokalypse 13. 11-17.

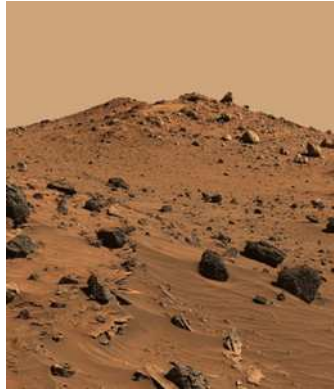
⁶ GA 346, 20. 9. 1924, S. 236 - 240, Ausgabe 1995

⁷ GA 346, 15. 9. 1924, S. 161-165, Ausgabe 1995.

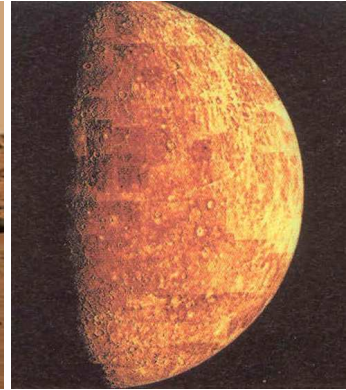
Und da lauert Satan, um jeden Kometen, der da kommt, abzufangen und ihn in seiner Schwungrichtung zu benutzen, damit er die Planeten aus ihrer Bahn herausbringen kann und damit auch die Erde. Das ist wirklich vorhanden im Weltall, daß die satanischen Mächte fortwährend lauern, um das ganze Wandelsternsystem umzugestalten. Dadurch würde aber dieses System der Wandelsterne, in deren Bahnen die Menschen sich bewegen sollen, jenen göttlich-geistigen Mächten weggenommen und in ganz andere Weltenevolutions-Richtungen hineingebracht werden....



(Sonne-Venus-Konjunktion)



(Mars – Oberfläche)

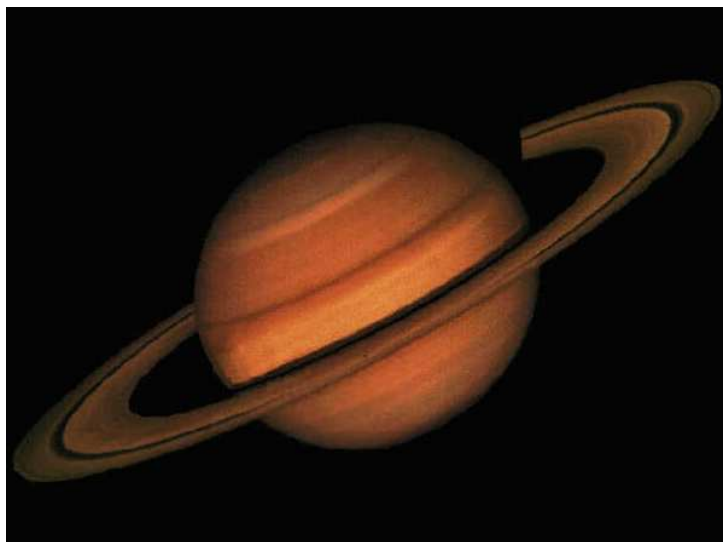


(Merkur)

Jene mächtigen Scharen, welche unter Führung des Satans (Sorats?) stehen ... streben heute noch an, jede Kometenbahn dazu zu benutzen, um das ganze Planetensystem zu einer anderen Konfiguration zu bringen. Da hat man es zu tun mit einem Widersacher Christi (Anti-Christ), der nicht nur den einzelnen Menschen korrumpieren will, der auch nicht nur eine Summe von Menschen, eine Menschengemeinschaft korrumpieren will, ... wir haben es bei Satan und seinen Scharen zu tun mit Bestrebungen, die der Erde in ihrem Zusammenhang mit dem Planetensystem direkt — wenn ich es so ausdrücken darf — an den Leib gehen... .



(Jupiter)



(Saturn)

Es werden erste Schritte dem Satan gelingen, Unordnung in das Planetensystem hineinzuschaffen. Demgegenüber wird die Menschheit selber eine starke Spiritualität entwickeln müssen. Denn nur durch die starke Spiritualität der Menschen (!) wird dasjenige ausgeglichen werden können, was so an Unordnung bewerkstelligt werden wird....

Auch Alois Irlmaier sagt⁸: ...*Es bleibt drei Tage finster wie in der tiefsten Nacht, die Kräfte des Himmels werden erschüttert sein.*

Nach der ersten bzw. zweiten Schwelle⁹ hat der Mensch noch eine dritte und letzte Schwelle zu überschreiten.

Diese „Revolution gegen die kosmische Ordnung“ wird der größte Triumph Satans (Sorats?) sein. In diesem Zusammenhang stellt sich folgende Frage: Wird Ahriman (unter der Führung Sorats?) die Gedankenkräfte der „gechipten“ Menschen¹⁰ für seine Revolution benutzen? Wenn man bedenkt, dass eine Lüge ... vom astralen Standpunkt ein Mord ist¹¹, also eine Unordnung im Kosmos, dann wäre das „Einspannen“ der ahrimanierten Bewusstseinskräfte der „gechipten“ Menschen für Satans (Sorats?) Revolutions-Absichten durchaus denkbar.

Wir wissen, dass HAARP Erdbeben produzieren kann¹² — eine Konzentration von ahrimaniertem Bewusstsein, unter Führung Satans (Sorats?) wäre das entsprechende Beben der kosmisch-planetarischen Ordnung.

Nur die Christus-inspirierte¹³ Gralsmacht wird in der Lage sein, die kosmische Ordnung wieder herzustellen¹⁴.

Es kommt auf den vierten Tag an und man muß bei Beginn der drei Tage Finsternis wissen, daß die Finsternis eben nur drei Tage geht und daß der vierte Tag die Erlösung bringen wird.



(Li: Wilhelm Schadows Gleichnis von den klugen und törichten Jungfrauen [1842, Städel Frankfurt]. Re: Ausschnitt. Matthäus, 25. 1-13: *Dann wird das Reich der Himmel zehn Jungfrauen gleichen, die ihre Lampen nahmen und auszogen, dem Bräutigam entgegen. Fünf von ihnen waren dumpf in ihren Seelen, fünf wach und einsichtsvoll. Die törichten nahmen zwar die Lampen mit, aber sie vergaßen das Öl. Die verständigen nahmen in Gefäßen Öl für ihre Lampen mit ...)*

⁸ <http://www.datum.at/artikel/die-prophezeihungen-des-brunnenmachers-alois-irlmaier/>

⁹ Siehe Artikel 824 (S.1)

¹⁰ Siehe Artikel 824

¹¹ GA 93a, 17. 10. 1905, S. 151, Ausgabe 1976

¹² Siehe Artikel 93 (S. 1-4)

¹³ R. Steiner: *Die von dem Christus-Ich Inspirierten und Durchdrungenen, die Christen der Zukunft, werden noch anderes verstehen, was nur die Erleuchteten bisher verstanden haben. Nicht bloß den Christus werden sie verstehen, der durch den Tod gegangen ist, sondern sie werden verstehen den triumphierenden, in das spirituelle Feuer auferstehenden Christus der Apokalypse, der vorherverkündet worden ist.* (GA 109, 11. 4. 1909, S. 116, Ausgabe 2000)

¹⁴ Auch darin zeigt sich die menschheitlich-kosmische Aufgabe der Gralsmacht (vgl. Artikel 516-519). Natürlich wäre es wünschenswert, sich der Gralsmacht anschließen zu dürfen. Die Möglichkeit dazu ist zumindest nicht auszuschließen. Auf jeden Fall stellen sich – in Anbetracht der baldigen Ereignisse – einige Aufgaben.

Denn es heißt in Lukas 21 (25.-28.) heißt es: ... *Und die Menschen werden die Besinnung verlieren vor Furcht und Erwartung dessen, was über den Erdkreis hereinbricht. Sogar die Kräfte des Erdenumkreises und des Himmels werden in Erschütterung geraten. Dann wird der Menschensohn den schauenden Seelen erscheinen in den Wolken des Ätherreiches, umkragt von den bewegenden Weltenmächten, umleuchtet von den Geistern der Offenbarung. Wenn aber das alles zu geschehen anfängt, so richtet euch auf und erhebet eure Häupter, denn dann naht sich euch die Erlösung.*

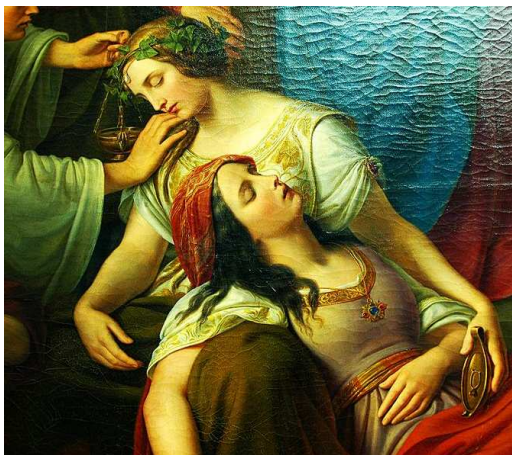
In Markus 13 (24.-27.) steht: *In den Tagen nach jener Bedrängnis wird sich die Sonne verfinstern; der Mond wird kein Licht mehr spenden, die Sterne werden vom Himmel fallen, und die Kräfte der Himmelsphären werden aus ihrer Bahn geworfen.*

Dann wird geschaut werden das Kommen des Menschensohnes im Wolkenwesen, umkragt von der Macht, umleuchtet vom Licht der sich offenbarenden Geisteswelt.

Und er wird die Engel aussenden, um von allen vier Winden her, von den Grenzen der Erde bis an die Grenzen des Himmels, alle die zu versammeln, die als Träger des höheren Seins mit ihm verbunden sind.

Matth. 24.(27.): *Wie der Blitz im Osten aufflammt und bis zum Westen hinüberleuchtet, so wird die Geistesankunft des Menschensohnes sein.*

Johannes-Apokalypse (1.7./8.): *Siehe, er kommt im Wolkensein. Alle Augen sollen ihn schauen, auch die Augen derer, die ihn durchstochen haben.*



(... [Bilder: Ausschnitte von oben] *Da der Bräutigam lange Zeit nicht kam, wurden sie alle müde und schliefen ein. Mitten in der Nacht aber ertönte der Ruf: Siehe, der Bräutigam kommt, geht ihm entgegen. Da erhoben sich die Jungfrauen alle und schmückten ihre Lampen. Und die törichten sprachen zu den einsichtsvollen: Gebt uns von eurem Öl, denn unsere Lampen löschen aus. Die einsichtsvollen aber sprachen: Nein, das Öl würde nicht reichen für uns und euch dazu. Geht lieber zu den Händlern und kauft euch selber Öl. Und als sie gegangen waren, um zu kaufen, kam der Bräutigam, und die zu seinem Empfang bereit waren, gingen mit ihm hinein in den Hochzeitssaal, und die Tür wurde verschlossen. Nachher kamen auch die anderen Jungfrauen. und sprachen: Herr, Herr, öffne uns! Er aber antwortete; Ich sage es euch ein für allemal: Ich kenne euch nicht. So seid denn wachen Sinnes, da ihr den Tag und die Stunde nicht kennt¹⁵.)*

Wann werden die drei Tage Finsternis auftreten? Hierzu¹⁶: *Backmund teilt mit, Adlmaier habe ihm einen diesbezüglichen Ausspruch Irlmaiers wörtlich wiedergegeben: „Während oder am Ende des (3. Welt-)Krieges seh' ich am Himmel ein Zeichen: Der Gekreuzigte mit den Wundmalen. Und alle werden es sehen. Ich habe es schon dreimal gesehen, es kommt ganz gewiß.“*

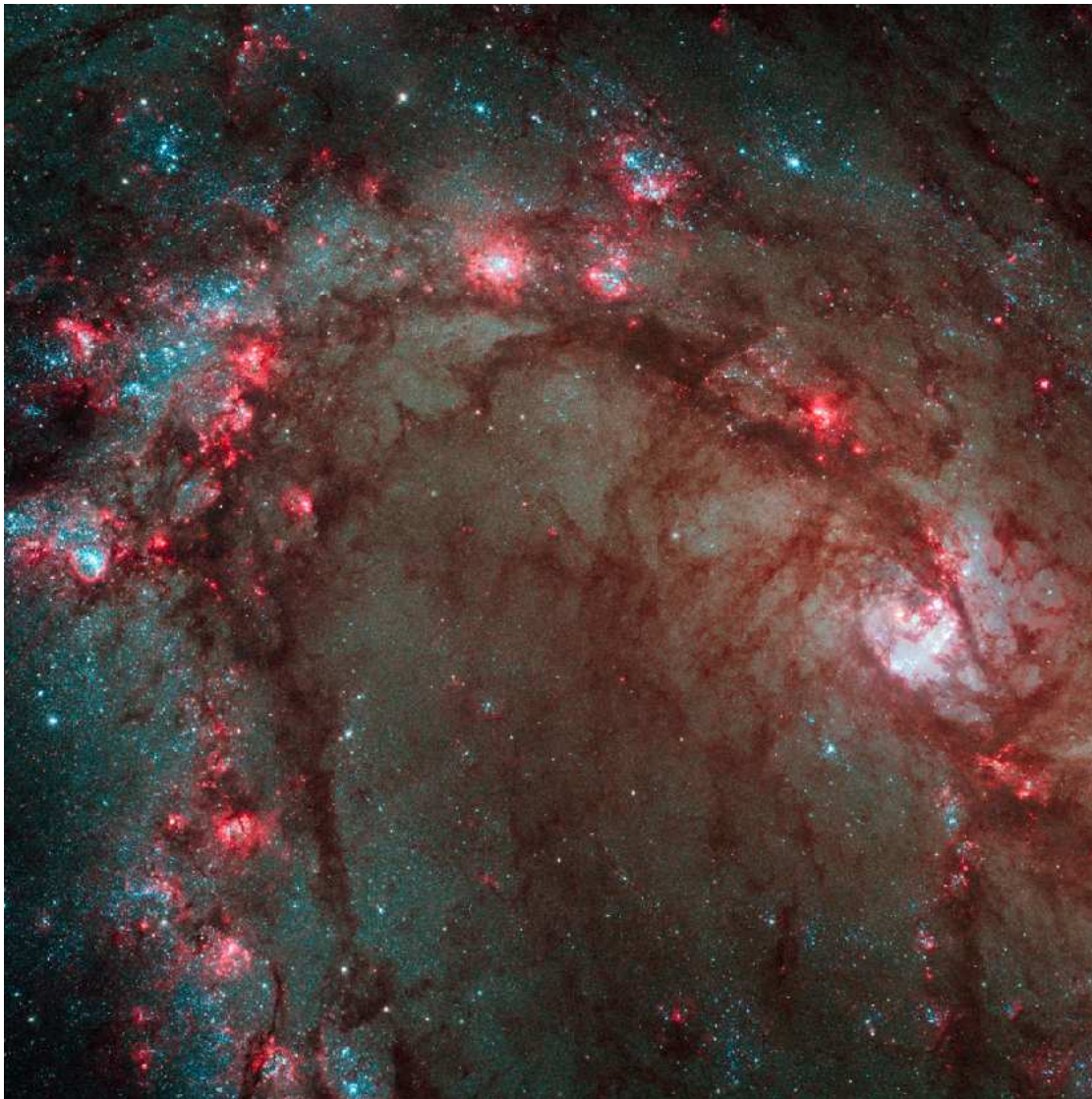
¹⁵ D.h., daß man das Jahr, den Monat und die Woche herausfinden kann. Bei Beginn der drei Tage Finsternis müßte auch der vierte Tag „berechenbar“ sein.

¹⁶ W. J. Bekh, *Geheimnisse der Hellseher*, S. 143, Roseneimer-Verlag, 2003

Die drei Tage Finsternis bzw. die allgemeine Christus-Schau könnten entsprechend in den Monaten (ca.) Juli – (ca.) September 2013¹⁷ auftreten.

Nach der allgemeinen Christus-Schau wird die Zivilisation durch die Steigerung der kriegerischen Auseinandersetzung bis zum atomaren Schlagabtausch (im 3. Weltkrieg)¹⁸ – (Bild-)apokalyptisch gesprochen: *Die sieben Zornesschalen* (Apok.16, 1-21) – vollends zusammenbrechen.

Um die Thematik der sieben Zornesschalen zu verstehen, müssen einige Aussagen Rudolf Steiners zugrunde gelegt werden¹⁹:



(Galaxie M83)

Das Weltall, insofern der Mensch darin wurzelt, ist durch das Licht äußerlich zur Erscheinung gelangende innerlich wesentliche Liebe. Wesentlich, weil wir es zu tun haben mit all den Wesenheiten der höheren Hierarchien, die von dieser Liebe getragen werden und die diese Liebe innerlich erleben, was aber, wenn wir eine abstrakte Idee anwenden wollen, als Licht erscheint. Der äußere Schein der Wesen ist Liebe, und der äußere Schein von Liebe ist

¹⁷ Zu 2013: siehe Artikel 826 (S. 6). Übrigen spricht auch Chi Haotian davon, daß bis 2013 der Krieg mit den USA kommen wird (siehe Artikel 826, S. 2).

¹⁸ Siehe Artikel 825

¹⁹ GA 346, 1. 9. 1924, S. 216-219, Ausgabe 2001

Licht. Das ist es, was man in allen Mysterien immer wieder und wieder betont hat, was nicht bloße Glaubensüberzeugung, sondern was die wirklich gewonnene Erkenntnis jedes wahrhaften Okkultisten ist.

Nun aber ist es so, daß dieses eine Strömung ist im Weltenall, eine Strömung, die allerdings uns als Menschen im wesentlichen angeht, aber eben eine Strömung. Wir können uns gut vorstellen das Zeitalter des Materialismus seit dem 15., 16., 17. Jahrhundert, auch die Kulmination des Materialismus während der vierziger Jahre des 19. Jahrhunderts –, wir können uns gut vorstellen die Ausgestaltung des Materialismus nachher mit allem, was die Menschen denken und tun, mit all den furchtbar zerstörenden Kräften, die seit der Mitte des 19. Jahrhunderts in der Menschheit wüten, obwohl dies von vielen noch gar nicht einmal richtig bemerkt wird. Und über all dem webt die im Lichte sich entfaltende göttliche Liebe.



(Galaxie Ic 405)

Aber, meine lieben Freunde, nehmen Sie einmal ganz reines Wasser, absolut kristallreines Wasser, und nehmen Sie einen schmutzigen Schwamm, einen Schwamm, der innerlich Schmutz enthält. Bringen Sie ihn in dieses kristallklare, kristallreine Wasser, tauchen Sie ihn ein, drücken Sie ihn zusammen, lassen Sie das Wasser wieder herausfließen – es ist schmutzig, trübe. Sie haben durch den schmutzigen Schwamm das kristallklare Wasser aufgesaugen lassen, haben es wieder herausgepreßt, und es ist schmutziges Wasser geworden. Was kann das reine kristallklare Wasser dafür, daß es als schmutziges Wasser herausfließt, wenn man den Schwamm auspreßt?

Was kann die im reinen Lichte quellende göttliche Liebe dafür, daß sie aufgenommen wird vom Zeitalter des Materialismus wie das klare Wasser von dem mit Unreinlichkeit durchsetzten Schwamm, und dadurch in der nächsten Erscheinung etwas ganz anderes wird? – So können wir das Bild sehen: Kristallklares Wasser, aufgesogen von einem schmutzigen Schwamm, wird trübes, untrinkbares Wasser. Die göttliche, im Lichte erscheinende Liebe, aufgesogen im Zeitalter der Bewußtseinsseelenentwicklung von all den Ingredienzien des

Bösen, die in der Zeit der Bewußtseinsseelenentwicklung latent oder offenbar in der Menschheit wüten, wird der göttliche Zorn (!) ...

Einzig und allein durch die Ausgießung des göttlichen Zornes, der aber nur die Metamorphose der göttlichen Liebe ist, kann das, was die Menschheit bewirkt hat an schädigenden Dingen, hinweggeschafft werden, was sonst unsagbar schädigend wirken würde auf die weitere Entwicklung der Menschheit. Der in den Schriften geschriebene Satz ist so alt, daß er in Europa sehr häufig noch in orientalischer Form ausgesprochen wird, indem man sagt: In der Region der Maya tritt die göttliche Liebe als der göttliche Zorn zutage.

Ich fasse die Artikel 818-827 zusammen:

- Am 21. 12. 2012²⁰ inkarniert sich Satan-Ahriman (Antichrist) in einen ca 23 ½ jährigen US-Amerikaner²¹.
- Anfang 2013 tritt Ahriman mit einem Buch an die Öffentlichkeit²². Dieses wird begeistert aufgenommen und innerhalb kurzer Zeit wird der (inkarnierte) Antichrist von den Politikern, dem „Klerus“ der verschiedensten Religionen und sonstigen „VIPs“²³ als „Messias“, „wiedergekommener Christus“, „Jesus“, „Maitreya-Buddha“, „Kalki“, „12. Imam-Mahdi“²⁴, usw. anerkannt.
- Nach der allgemeinen Anerkennung des Antichrist wird in kurzer Zeit der sogenannte „3. jüdische Tempel“ gebaut²⁵. Gleichzeitig läuft das „Chip“-Programm an²⁶.
- Doch bald (– möglicherweise ca. Juli 2013²⁷ –) schlägt die euphorische Stimmung in geballte Aggressivität um, und entlädt sich in einem neuen Nahostkrieg, der in den Dritten Weltkrieg (mit atomarem Schlagabtausch) mündet²⁸.
- Während des Dritten Weltkriegs (– möglicherweise Sommer 2013 –) wird Satan (Sorat?) sozusagen „die Welt aus den Angeln heben“ und drei Tage lang herrscht Finsternis (s.o.). Am vierten Tag – es ist der „Menschheitsmorgen“ – erscheint der Christus (im Ätherischen) allen Menschen (s.o.) und stellt die göttliche Ordnung (Dharma²⁹) wieder her. Unsere entartete Zivilisation geht im Dritten Weltkrieg vollends unter.

Die Phase der Trennung der Menschheit³⁰ wird mit dieser allgemeinen Christus-Erscheinung (vierten Tag, „Menschheitsostern“) ca. 2013 zum Abschluß kommen. Diese Trennungsphase der Menschheit betrifft auch die nicht-inkarnierten Menschenseelen³¹:

²⁰ Evt. auch am 23. 12. 2012, auf jeden Fall Ende 2012. Das Inkarnations-Ereignis wird sich – meines Erachtens – eher im Verborgenen abspielen. Ich glaube, daß die Öffentlichkeit von dem Ereignis nichts mitbekommen wird.

²¹ Siehe Artikel 818/819, 821 (Bilder auf S. 3/4), 822 (S. 3-6), 823 (S. 1)

²² Siehe Artikel 818 (S. 3-5)

²³ „Very important persons“ = sogenannte „sehr wichtige Personen“.

²⁴ Siehe Artikel 822 (S. 3-6)

²⁵ Siehe Artikel 823 (S. 2-5)

²⁶ Siehe Artikel 824 und 825 (S. 1)

²⁷ Siehe Artikel 826 (S. 5/6)

²⁸ Siehe Artikel 825/826

²⁹ Der wahre Kalki-Vishnu (= Christus) stellt nach hinduistischem Glauben das Dharma wieder her.

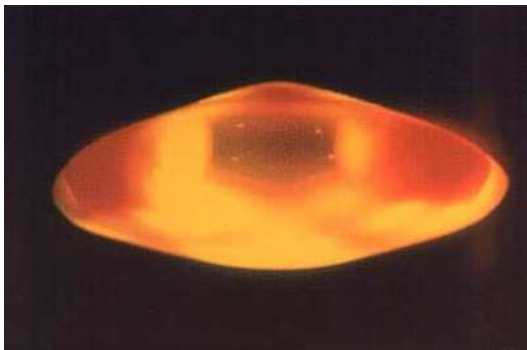
³⁰ ... in die, die den kosmischen Anforderungen gerecht wurden und denen, die gescheitert sind (beginnend ab ca. 1933 [siehe Artikel 517, S. 5]). Vgl. Matth. 25,1-13 (*Gleichnis von den zehn Jungfrauen*, s.o.) Es wird keine endgültige Trennung sein, sondern eine Trennung in therapeutische Seelen und zu therapierenden Seelen, denn letztere werden (auch im Nachtodlichen) in großer seelischer Not sein. Der Schmerz wird die Menschen zur Besinnung bringen.

³¹ Die Ich-losen Menschen werden sich ohnehin nicht mehr inkarnieren und sind jetzt schon aus der Menschheitsentwicklung ausgeschieden (siehe u.a. Artikel 224, S. 5 und 379, S. 3-6)

(Rudolf Steiner³².) *Es wird in unserem Zeitalter der Christus der Herr des Karma für alle diejenigen Menschen, die das eben Besprochene³³ nach ihrem Tode durchgemacht haben. Es tritt der Christus sein Richteramt an.*

Für die Zeit nach dem Krieg dürfte dann dasjenige eintreten, wovon R. Steiner sprach³⁴:
Für den nächsten Zeitraum ... wird nicht eine auf ein Gebiet beschränkte Kolonie sein, sondern es werden aus der gesamten Masse der Menschen sich überall diejenigen herausrekrutieren, die reif sind, die gute, die edle, die schöne Seite der nächsten Kultur nach dem ... (3. Weltkrieg) zu bilden.

Das ist wiederum der Fortschritt gegenüber der früheren atlantischen Zeit, daß damals an einem kleinen Orte die Kolonie sich entwickelte, bei uns aber die Möglichkeit gegeben ist, daß über die ganze Erde hin aus allen Stämmen sich diejenigen herausrekrutieren, die wirklich den Ruf der Erdenmission verstehen, die es verstehen, den Christus in sich lebendig zu machen, das Prinzip der Bruderliebe zu entfalten über die ganze Erde hin, und zwar entfalten im richtigen Sinne, nicht im Sinne der christlichen Konfessionen, sondern im Sinne des wahren esoterischen Christentums, das aus allen Kulturen hervorgehen kann.



(Li: Gralsscheibe, aufgenommen von Carlos Diaz, Mexiko 1991. Re: Galaxie 4-NGC 4565.)

Die (neue) pazifische³⁵ Zeitepoche wird im Raum des Stilles Ozeans erstehen³⁶ ... und Recht wird wieder Recht sein, und der Friede wird tausend Jahre³⁷ gelten (Mühlhiasl von Apoig)³⁸.

³² GA 130, 2. 12. 1911, 2. Vortrag, S. 165-169, Ausgabe 1977 und GA 118

³³ (Rudolf Steiner, ebda:) *Allerdings, was ich jetzt erzähle, gilt nur für die Menschen des Abendlandes und für alle diejenigen Menschen, welche mit der Kultur dieses Abendlandes in den letzten Jahrtausenden einen Zusammenhang gehabt haben. Da tritt der Mensch nach seinem Tode zwei Gestalten gegenüber: Moses ist die eine – der Mensch weiß ganz genau, daß er Moses gegenübertritt –, der ihm vorhält die Gesetzestafeln, im Mittelalter nannte man es «Moses mit dem scharfen Gesetz», und der Mensch hat ganz genau in seiner Seele das Bewußtsein, inwiefern er bis in das Innerste seiner Seele abgewichen ist von dem Gesetz ... Diese Tatsache geht in unserer Zeit einer Änderung entgegen ... (Christus der Herr des Karma, s.o.). Es stellt sich die Frage, inwiefern die Menschen des Morgenlandes andere nachtodliche Erfahrungen haben.*

³⁴ GA 104, 24. 6. 1908 (Johanni), S. 151/2, Ausgabe 1979. (Man berücksichtige die „geänderte Zeitenlage“ ab ca. 1917 und die [wiederholt angeführte] Prophetie Steiners, u.a.: ... Wenn man die Dinge so laufen läßt, wie ich sie unter dem Einflusse der in begreiflicher Weise heraufgekommenen Weltanschauung im 19. Jahrhundert für das 20. Jahrhundert entwickelt habe, so werden wir am Ende des 20. Jahrhunderts stehen vor dem Kriege aller gegen alle! Da mögen die Menschen noch so schöne Reden haben, noch so viele wissenschaftliche Fortschritte gemacht werden, wir würden stehen vor diesem Krieg aller gegen alle. Wir würden eine Menschheit heranzüchten sehen, welche keine sozialen Instinkte mehr hat, um so mehr aber reden würde von sozialen Dingen [GA 206, 6. 8. 1921, S. 92, Ausgabe 1967]. Dieser ... Krieg aller gegen alle ist erst ein astraler Krieg, der sich zum 3. Weltkrieg – mit der Unterbrechung durch die Magie Ahrimans – entwickeln wird.)

³⁵ Möglicherweise wird man sie so nennen.

³⁶ Siehe Artikel 825 (S. 4)

³⁷ Dies könnte auch eine qualitative Zahl sein.

³⁸ <http://www.j-lorber.de/proph/seher/muehlhiasl.htm>

Unter der Anleitung der Gralsmacht werden die Menschen, die alle drei Schwellen (s.o.) überschritten haben³⁹, die Handhabung der kosmisch-ätherischen Kräfte erlernen. Ab ca. 4500 (– mit dem Auftreten des Maitreya-Buddha –) wird die Menschheit die Handhabung der kosmisch-astralischen Kräfte erlernen.

(Ende der Artikelserie)

³⁹ Die anderen werden im Laufe der Zeit aus dem „Schlamassel herausgezogen“ (s.o.).